

## Aufgaben für den 14.01.21

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
ich wünsche euch noch ein gesundes, neues Jahr.

Wir starten heute erst mal mit der Auswertung der Aufgaben vom 17.12.20.

**LÖSUNGEN** a) Werte die Ergebnisse der Umfrage unter den Lehrkräften und den Schülerinnen und Schülern aus und erkläre den Zusammenhang zwischen der nachgefragten Apfelmenge und dem Preis.

Die Auswertung der Umfrage lässt erkennen, dass die Lehrkräfte sowie die Schülerinnen und Schüler, die zu einem höheren Preis kaufen würden, auch bereit sind, zum niedrigeren Preis zu kaufen. Die Nachfrage addiert sich also mit abnehmendem Preis. Umgekehrt nimmt die Nachfrage ab, je höher der Preis ist. Dies liegt daran, dass die einzelnen Käufer den Äpfeln einen unterschiedlichen Wert zuschreiben. Für die einen ist er unverzichtbar, andere kaufen sich ab einem bestimmten Preis doch lieber Süßigkeiten oder Brötchen, die es vielleicht billiger gibt. Niemand ist allerdings bereit, 1 Euro für den Apfel auszugeben.

b) Werte die Angebote der Anbieter von Äpfeln aus und erkläre den Zusammenhang zwischen der angebotenen Apfelmenge und dem Preis.

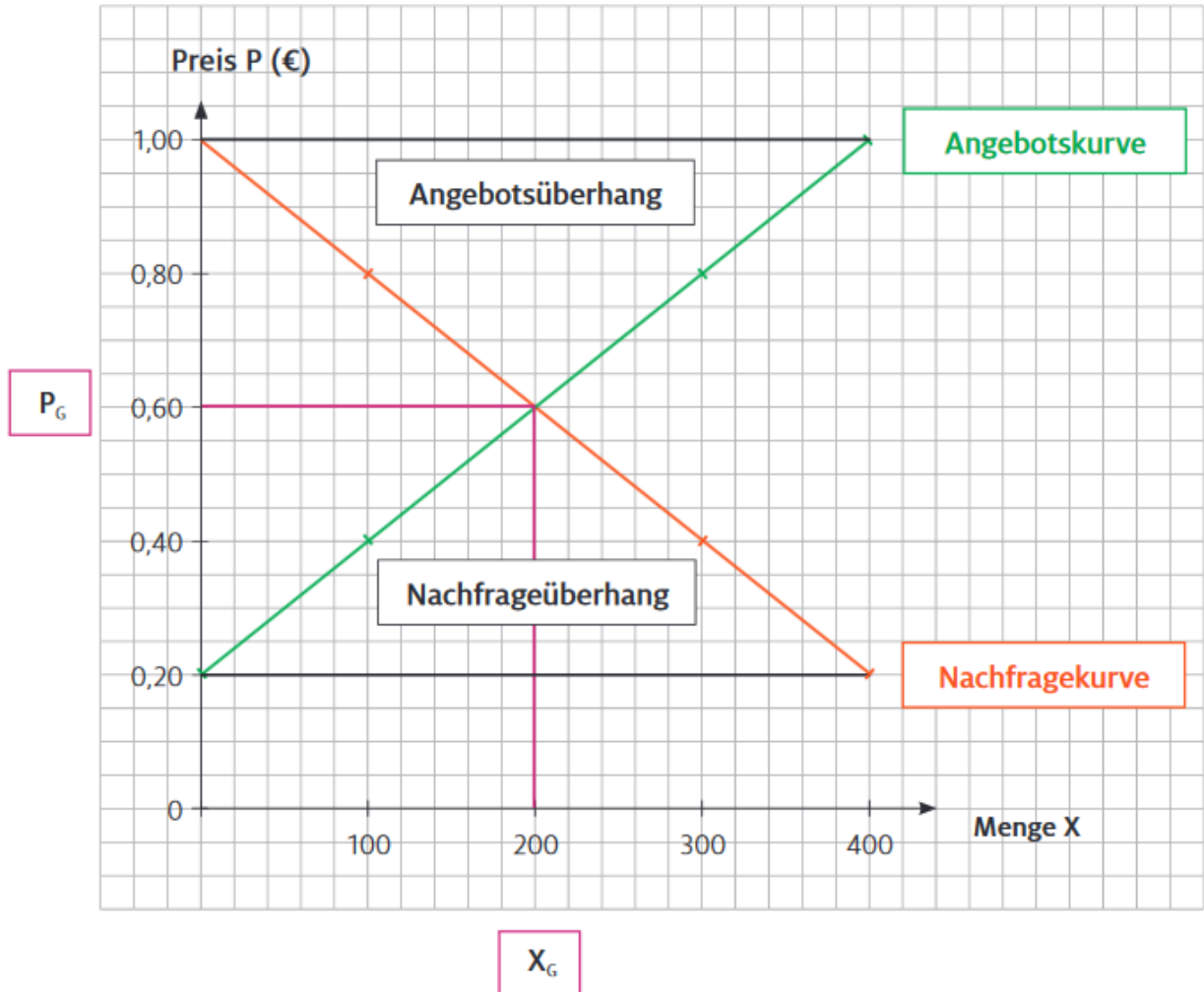
Schaut man sich an, wie viele Äpfel die einzelnen Anbieter bereit sind für die Preise zu verkaufen, zeigt sich: Für 20 Cent findet sich kein Anbieter. Für 40 Cent würde der große Supermarkt vor Ort, der sehr große Mengen einkauft, 100 Äpfel anbieten können. Der Bio-Laden könnte weitere 100 Äpfel anbieten, wenn der Preis bei 60 Cent läge. Würden die Äpfel für 80 Cent angeboten, könnte auch der Tante-Emma-Laden um die Ecke seine Äpfel anbieten. Der Apfelbauer schließlich würde 100 Äpfel beisteuern, wenn der Apfel einen Euro kostet. Ähnlich wie bei der Nachfrage addiert sich also auch das Angebot der unterschiedlichen Anbieter. Und es gibt wieder einen Zusammenhang zwischen Menge und Preis: Zu einem höheren Preis können und wollen viel mehr Anbieter ihre Äpfel verkaufen, deshalb steigt das Angebot. Zu einem sehr niedrigen Preis können nur wenige Anbieter ihre Äpfel anbieten, das Angebot sinkt. Auch ein einziger Anbieter würde natürlich mehr Äpfel anbieten, wenn er so einen höheren Gewinn erzielen kann.

d)

**LÖSUNGEN**

Der Zusammenhang zwischen Angebot und Nachfrage und die Preisentwicklung lassen sich grafisch in dem so genannten Preis-Mengen-Diagramm darstellen.

- c) Tragt die einzelnen Werte aus den beiden Tabellen in M2 in das Koordinatensystem auf dem Arbeitsblatt ein und verbindet die Punkte zu einer Angebots- und einer Nachfragekurve.
- d) Ermittelt den Gleichgewichtspreis und erklärt, wie es zu diesem Preis kommt.



Gleichgewichtspreis ( $P_G$ ): **60 Cent**    Gleichgewichtsmenge ( $X_G$ ): **200 Äpfel**

**Aufgaben für heute:**

- 1. Im Material M4 sind verschiedene Ereignisse dargestellt, die Einfluss auf das Angebot, die Nachfrage (erste Spalte) und den Preis (zweite Spalte) haben könnten. Erfasse diese Veränderung in einer Tabelle.

## M4 Neues vom Apfelmarkt



### Ereigniskarte 1

Durch das milde und feuchte Wetter im Frühjahr fällt die Apfelernte besonders gut aus.



### Ereigniskarte 2

Durch ein starkes Unwetter im Spätsommer wird ein Teil der Apfelernte vernichtet.



### Ereigniskarte 3

In diesem Jahr sind Birnen voll im Trend.



### Ereigniskarte 4

Viele Vereine nehmen an der „Wer backt den größten Apfelkuchen“-Challenge teil.



### Ereigniskarte 5

Eine aktuelle wissenschaftliche Studie kommt zu dem Ergebnis, dass Äpfel gut gegen Demenz sind.



### Ereigniskarte 6

Die Gehälter von Lehrern und das Taschengeld von Schülern sind in diesem Jahr deutlich gestiegen.

**Challenge** = englisches Wort für Herausforderung, in diesem Zusammenhang: Wettbewerb

**Demenz** = Eine Gehirnerkrankung, die mit zunehmendem Gedächtnisverlust einhergeht.

| Veränderung auf Seite von ... | Wirkung auf den Preis |
|-------------------------------|-----------------------|
| 1.                            |                       |
| 2.                            |                       |
| 3.                            |                       |
| 4.                            |                       |
| 5.                            |                       |
| 6.                            |                       |

## 2. Zur Festigung und Übung:

Mit Blick auf die anstehende Saison möchte der nationale Fußballverband die aktuelle Marktsituation für den Verkauf von Fußbällen analysieren. Damit sollen u. a. die Auswirkungen auf den Breitensport, insbesondere im Jugendbereich, abgeschätzt werden. Das beauftragte Forschungsinstitut erstellt die folgende Prognose:

| Preis in €            | 20        | 30      | 40      | 50      | 60      | 70      |
|-----------------------|-----------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Angebot<br>in Stück   | 300.000   | 400.000 | 500.000 | 600.000 | 700.000 | 800.000 |
| Nachfrage<br>in Stück | 1.050.000 | 900.000 | 750.000 | 600.000 | 450.000 | 300.000 |

- Zeichne ein Preis- Mengen-Diagramm mit Angebots- und Nachfragekurve. Ermittle den Gleichgewichtspreis und die Gleichgewichtsmenge.
- Im Preis-Mengen-Diagramm oben (Lösungen vom 17.12.) ist der Angebotsüberhang und der Nachfrageüberhang eingezeichnet. Erkläre diese Begriffe.  
<https://www.youtube.com/watch?v=7MyyjG-Cxdk>
- Die Nachfrage soll um 25% der Gleichgewichtsmenge gesteigert werden. Wie teuer darf der Fußball dann höchstens sein? Trage den Höchstpreis im Diagramm ein. Gib an, wie viele Fußbälle für diesen Preis angeboten werden?
- Nehmen wir an, der neue Preis von Aufgabe b) wird als Marktpreis festgesetzt. Beschreibe die Folgen dieser Maßnahme für den gesamten Markt.